

Niederschrift
über die 2. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses
am 03.05.2021 in Köln, Horion-Haus
- öffentlicher Teil -

Anwesend vom Gremium:

CDU

Nabbefeld, Michael für Boss, Frank (MdL)	Blondin, Marc (MdL)
Bündgens, Willi Cleve, Torsten	Vorsitzender
Kipphardt, Guntmar Kühlwetter, Joachim für Wehlus, Jürgen	Schönberger, Frank

SPD

Kaske, Axel für Cirener, Thomas Mahler, Ursula Rehse, Reinhard Soloeh, Barbara Walter, Karl-Heinz	Böll, Thomas
--	--------------

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Hölzing-Clasen, Bärbel Klemm, Ralf für Tuschen, Johannes Warnecke, Uwe Marold	Jablonski, Frank
--	------------------

FDP

vom Berg, Joachim für Wallutat, Philipp	Haupt, Stephan (MdL)
--	----------------------

AfD

Kunze, Thomas M.

Die Linke.

Klein, Peter

Die FRAKTION

Thiel, Carsten

Gruppe FREIE WÄHLER

Plötner, Beate

Verwaltung:

Herr Althoff
Herr Stölting
Herr Giffeler
Herr Dr. Schartmann
Frau Dr. Schwarz
Frau Nitsche

LR 3
FBL 31
FB 31
FBL 73
FBL'in 52
Stabsstelle 30.01/Protokoll

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

Beratungsgrundlage

1. Anerkennung der Tagesordnung
2. Niederschrift über die 1. Sitzung vom 01.03.2021
3. "Die Krise als Chance nutzen"/ Erster Teilbericht **15/143/1 K**
4. Inklusive Bauprojektförderung - Bauprojekt Familie Hetzel **15/202 K**
5. NKF-Haushalt 2020 **15/201 K**
hier: Bericht über die Abrechnung der Baumaßnahmen
6. Anfragen und Anträge
7. Bericht aus der Verwaltung
8. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

9. Niederschrift über die 1. Sitzung vom 01.03.2021
10. Vergabe zur SARS-CoV-2 PCR Analytik für Schulen des LVR **15/260 B**
11. LVR-Industriemuseum Oberhausen Zinkfabrik Altenberg, Vision 2020 – Sanierung Walzhalle, Neugestaltung Freiraum **15/218 B**
hier: Vergabe der Elektroinstallationsarbeiten Stark- und Schwachstrom
12. Listenmäßige Mitteilung über die Vergaben gemäß Zuständigkeits- und Verfahrensordnung für das I. Quartal 2021 **15/231 K**
13. Anfragen und Anträge
14. Bericht aus der Verwaltung
15. Verschiedenes

Beginn der Sitzung:	09:30 Uhr
Ende öffentlicher Teil:	10:17 Uhr
Ende nichtöffentlicher Teil:	10:30 Uhr
Ende der Sitzung:	10:30 Uhr

Öffentliche Sitzung

Punkt 1

Anerkennung der Tagesordnung

Die aktualisierte Tagesordnung wird ohne Aussprache anerkannt.

Punkt 2

Niederschrift über die 1. Sitzung vom 01.03.2021

Die Niederschrift über die 1. Sitzung vom 01.03.2021 wird ohne Aussprache anerkannt.

Punkt 3

"Die Krise als Chance nutzen"/ Erster Teilbericht Vorlage Nr. 15/143/1

Es liegen keine Wortbeiträge vor.

Die Vorlage 15/143/1 "Die Krise als Chance nutzen"/ Erster Teilbericht wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 4

Inklusive Bauprojektförderung - Bauprojekt Familie Hetzel Vorlage Nr. 15/202

Herr Dr. Schartmann stellt das geplante Bauprojekt vor. **Herr Klemm** bedankt sich für die Vorlage und fragt, wie die Fördermöglichkeit bekannter gemacht werden könne. **Herr Dr. Schartmann** erklärt hierzu, dass die Möglichkeit im Rahmen der Sozialdezernentenkonferenz und der Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege vorgestellt werde. Zudem werde ein Rundschreiben an die KoKoBes und die Mitgliedskörperschaften erfolgen. Die Zurückhaltung der Investoren läge zum einen an der Coronapandemie und auch an der Verunsicherung durch die Umsetzung des BTHG. **Herr Warnecke** regt an, auch die Planungs- oder Wohnungsverwaltungen der Städte miteinzubeziehen. Auch **Herr Boss** bedankt sich für die Vorlage und appelliert an die Mitglieder der Landschaftsversammlung, für die Fördermöglichkeiten in den Heimatkommunen zu werben.

Die Inclusive Bauprojektförderung des Landschaftsverbandes Rheinland in Höhe von 140.000 € für das Bauprojekt der Familie Hetzel wird gemäß Vorlage Nr. 15/202 zur Kenntnis genommen.

Punkt 5

NKF-Haushalt 2020

hier: Bericht über die Abrechnung der Baumaßnahmen Vorlage Nr. 15/201

Herr Althoff erläutert die Vorlage und erklärt, dass im Jahre 2020 nur vier Maßnahmen abgerechnet werden konnten. **Herr Boss** lobt die Kalkulation des Dezernates 3.

Der Bericht über die Abrechnung der Baumaßnahmen wird gemäß Vorlage-Nr. 15/201 zur Kenntnis genommen.

Punkt 6 **Anfragen und Anträge**

Herr Boss bittet um Mitteilung, wann die Sanierung der Holzterasse vor dem LVR-Horionhaus erfolge. **Herr Althoff** sagt zu, den Sachstand im Protokoll mitzuteilen.

Hinweis des Fachbereichs 31:

Die Verwaltung prüft aktuell eine umfassende Umgestaltung der Terrassenbereiche unter Einsatz anderer Materialien, um eine weniger reparaturanfällige Lösung zu schaffen, als diese mit den heute vorhandenen Holzdielen besteht. Eine Umsetzung wird im Laufe der zweiten Jahreshälfte 2021 erwartet.

Punkt 7 **Bericht aus der Verwaltung**

Herr Giffeler berichtet über die Notwendigkeit der Erneuerung der Trinkwasser-Installation im Haus B der LVR-Klinik Mönchengladbach. Mehrere Gutachten seien zu der Einschätzung gekommen, dass die Ursache der Schäden nicht schlüssig erklärbar sei und eine Erneuerung des Systems als einzige, zielführende Abhilfemaßnahme in Betracht käme.

Herr Boss merkt an, dass keiner der Gutachter eine Erklärung für den „Lochfrass“ in den Kupferrohren finden könne. Es solle ein Weg gefunden werden, um solche Schäden sowohl in baulicher als auch in finanzieller Sicht aufzufangen.

Herr Kunze kann sich dieser Aussage nicht anschließen und weist auf Feuchtigkeitsschäden hin, die durch die Maßnahme saniert würden. Zudem zeigt er die Möglichkeit auf, eine nachträgliche Keramikinnenbeschichtung der Rohre vorzunehmen. Er werde eine Ausarbeitung hierzu an Herrn Althoff senden.

Herr Giffeler erläutert, dass bei den untersuchten Leitungsstücken eine Korrosion stattgefunden habe. Die Prüfung durch die Gutachter habe sich auf die Nachlässigkeiten beim Einbau, eventuelle Materialfehler und falsche Temperaturen bezogen. Alle Punkte konnten ausgeschlossen werden.

Die angesprochenen Feuchtigkeitsschäden kämen allein durch Wasseraustritte infolge der Korrosion der Rohre. Rohrproben wurden durch die Gutachten mikroskopisch untersucht. Auf die Nachfrage von **Herrn Thiel**, ob auch nicht ausgetauschte Leitungen betroffen seien, antwortet er, dass hauptsächlich die neuen Leitungen betroffen seien. Des Weiteren schätzt **Herr Giffeler** auf die Frage von **Herrn Warnecke** ein, dass die neuen Leitungen aus Edelstahl deutlich robuster sein würden.

Herr Stölting ergänzt, dass seinerzeit in Haus A vereinzelt ein ähnliches Problem an den Altinstallationen aufgetreten sei. Es solle nun noch geprüft werden, ob vagabundierende Ströme durch Fehler im Erdungskonzept für die Korrosion verantwortlich sein könnten. Auf die Rückfrage von **Herrn Boss**, wie lange die Sanierung dauere, erklärt **Herr Giffeler**, dass der Durchführungsbeschluss für den nächsten Krankenhausausschuss geplant sei, und dass im Herbst mit der Maßnahme begonnen werden solle. Die Dauer der Sanierung betrage ca. ein Jahr.

Punkt 8
Verschiedenes

Es liegen keine Wortbeiträge vor.

Eschweiler, 02.06.2021

Der Vorsitzende

B ü n d g e n s

Köln, 21.05.2021

Die Direktorin des Landschaftsverbandes
Rheinland
In Vertretung

A l t h o f f